

Spenden 2010 aus dem Gewinn von 2009:

Aus dem Erlös von 2009 werden folgende Projekte unterstützt:

1500 € gehen an **Misereor** für Wiederaufbaumaßnahmen nach dem verheerenden Erdbeben in Haiti. Damit wird der Bau von provisorischen Unterkünften, Material zur Reparatur von Häusern, der Bau einfacher Häuser in erdbebensicherer Bauweise, die psychologische Betreuung von Familien, der Wiederaufbau eines Straßenkinderprojektes und die Ernährungssicherheit auf dem Land unterstützt.

1000 € gehen wie im vergangenen Jahr an **Brot für die Welt** für ein Projekt in Guatemala, das unter dem Motto "Ernährung sichern - Frieden schaffen" für eine nachhaltige Landwirtschaft mit neuen Produkten zur besseren Versorgung der Landbevölkerung arbeitet.



Wie schon in früheren Jahren erhält **Mahafaly 1000 €** für die Ausbildung ehemaliger Straßenkinder auf Madagaskar zu Feinblechnern. Dabei liegen die Schwerpunkte auf Ordnung, Pünktlichkeit, Sicherheit, Werkzeuggebrauch, Materialkunde und Produktionsvorschriften.



Seit mehreren Jahren, so auch in diesem Jahr, erhält **Pfarrer Samir Esaid** in Jordanien **500 €**. Er betreibt dort eine integrative Schule und einen Kindergarten für blinde, sehbehinderte und normal sehende Kinder. Wegen des hohen Bedarfs will er die Schule und den Kindergarten kontinuierlich ausbauen.

Ebenfalls **500 €** erhält die aus Hammelburg stammende **Schwester Johannita Sell**. Sie arbeitet in Brasilien in der Gefängnispastoral und kümmert sich um Kinder aus den Armenvierteln der Stadt Óbidos.

Der Verein "**Frederic -Hilfe für Peru**" aus Nüdlingen erhält **500 €**. Der Verein engagiert sich in Peru für die Einführung ökologischer Landwirtschaft zur Schonung der empfindlichen tropischen Böden. Er unterstützt Schulen in abgelegenen Gebieten, investiert in Solarenergie in Gebieten ohne Stromnetz, fördert Gesundheit und Hygiene und alles immer nach dem Grundsatz "Hilfe zur Selbsthilfe".